

**RS OGH 1984/10/3 3Ob101/84,
8Ob40/89, 5Ob509/94, 3Ob197/09f,
3Ob78/15i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.10.1984

Norm

EO §65 B

EO §65 E

ZPO §514 B

ZPO §514 D

Rechtssatz

Die Legitimation eines Rechtsmittelwerbers bestimmt sich nur nach der ihm vom Gesetz eingeräumten Funktion im Verfahren und ist von der Beschwer zu unterscheiden, die angibt, ob die konkret als Rechtsmittelwerber auftretende Person durch die Entscheidung in ihrer Rechtsstellung im Verfahren betroffen wurde.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 101/84
Entscheidungstext OGH 03.10.1984 3 Ob 101/84
- 8 Ob 40/89
Entscheidungstext OGH 09.02.1989 8 Ob 40/89
Auch; Beisatz hier: Rechtsmittellegitimation der beklagten Republik Österreich - Finanzamt F, die sich aus ihrer Forderungsanmeldung und der Tatsache, dass sie gegen den Ausgleich gestimmt hat, ergibt. (T1)
- 5 Ob 509/94
Entscheidungstext OGH 22.03.1994 5 Ob 509/94
- 3 Ob 197/09f
Entscheidungstext OGH 22.10.2009 3 Ob 197/09f
- 3 Ob 78/15i
Entscheidungstext OGH 08.05.2015 3 Ob 78/15i
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0002234

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.05.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at